

Amt Eigenbetrieb OrgEinheit	Ebene	Projekt/e	Projekt-Budget	Anrede	Proj.Leiter/in	E-Mail	Telefon	Verantwortlichkeit im KGRZ	Telefon	geplanter ProjAbschluss	Eskalation	Erledigungs- grad in %	Priorität (Entscheidung IT- Management)	Datum der Sitzung	Bemerkung/en
	2	Ü_001 Fakturierungssoftware		Herr	Adler	dominic.adler@stadt.koblenz.de	1221	Beeck	1268	31.12.2018	●	70	2	18.02.2014	Beim Rollout der Stadtbibliothek kam es zu Verzögerungen, weil das Layout angepasst werden musste und die Stadtbibliothek nicht Teil des städtischen EDV-Netzes ist. Die Probleme sind jetzt gelöst, so dass der Testbetrieb kurz bevorsteht.
	2	Ü_013 DMS neu		Herr	Weber	dominik.weber@stadt.koblenz.de		Sartorius Christmann	1277 1291	31.12.2021	●	35	2	15.05.2017	<p>Von der technischen Seite her ist die DMS-Webanwendung 2Charta lauffähig und wurde für die Pilotgruppe (10, 17, 47) bereits grundlegend konfiguriert. Amt 80 wurde aus der Pilotgruppe herausgenommen.</p> <p>Bei Amt 47 wurde nach einer Auffrischungsschulung im März zunächst der Testbetrieb zum 1.4. gestartet. Anschließend wurden, nachdem etwas Erfahrung im Umgang mit dem DMS gesammelt werden konnte, Namenskonventionen und die Rechtestruktur festgelegt. Seit dem 1.5. arbeitet das Stadtarchiv im Produktivsystem und wickelt dort zunächst hauptsächlich den Aufgabenbereich „Anfragen“ ab. Nach und nach sollen mehr Aufgaben in das DMS umgezogen werden.</p> <p>Bei 10 / IT-Management wurde die Antragsbearbeitung / IT-Ausstattung als erste Aufgabe in das DMS verlagert. Als nächstes sollen die IT-Projektanträge und laufenden IT-Projekte folgen. Bei 10 / Stellenplan ist zunächst die Übertragung der Stellenakten ins DMS geplant.</p> <p>Im Bereich der KFZ-E-Akte kam es aufgrund eines Programmfehlers zur Verzögerung des Testbetriebs. Der Bug konnte Anfang Mai durch einen Hotfix behoben werden. Sofern sich in den nächsten Wochen zeigt, dass alle Workflowtypen nun fehlerfrei übergeben werden, kann voraussichtlich im Juni auf das Produktivsystem umgestiegen werden.</p>
		Ü_017.1 eCollaboration - Notes2exchange		Herr	Giza	timo.giza@stadt.koblenz.de	1226	La Porte	1264	30.06.2019	●	75	3		<p>Die Umstellung auf Outlook ist nahezu vollständig umgesetzt, lediglich die Archive von 4 Ämtern (weitere Rückmeldungen von den Ämtern liegen bis dato noch nicht vor oder sind bereits migriert) müssen noch von Lotus Notes nach Exchange migriert werden. Des Weiteren müssen noch zwei programmierte Anwendung (EB 70 Reklamationsdatenbank und Amt 12 Wiki) in eine andere Softwarelösung überführt und das Mailrouting umgestellt werden sobald das SMTP Gateway fertiggestellt ist.</p> <p>Im letzten Schritt steht nun der Rückbau der alten zentralen Mailkomponenten aus der IBM Notes Umgebung an. Aus Gründen der Sicherheit wird für den Emailversand ein gesondertes SMTP Gateway zum Einsatz kommen. Hierüber können die Mail Ausgangsströme technisch kontrolliert und ausgewertet werden (es findet keine inhaltliche Kontrolle statt).</p>
	2	Ü_020 RZ-Kopplung KO-MZ		Herr	Reimann	detlev.reimann@stadt.koblenz.de	1293	Henschel	1267	31.03.2020	●	35	3		<p>Die Submissionen der Angebote zur geplanten Standortkopplung sind erfolgt. Die Beauftragung von Seiten der KDZ erfolgt nach Beschlusslage in deren Werkausschuss vom 25.05.2019 und von Seiten des KGRZ Koblenz nach Beschlussfassung des Ausschusses im Mai 2019 (siehe BV ...)</p> <p>Die erforderlichen Mittel sind in den Wirtschaftsplänen der beiden Rechenzentren vorhanden. Dieses strategisch wichtige Projekt geht damit in die „heiße Phase“ und bringt die Rechenzentren Mainz und Koblenz in eine bis dato noch nie erreichte gemeinsame Zusammenarbeit für die kommunale Familie in Rheinland-Pfalz.</p>

Amt Eigenbetrieb OrgEinheit	Ebene	Projekt/e	Projekt-Budget	Anrede	Proj.Leiter/in	E-Mail	Telefon	Verantwortlichkeit im KGRZ	Telefon	geplanter ProjAbschluss	Eskalation	Erledigungs- grad in %	Priorität (Entscheidung IT- Management)	Datum der Sitzung	Bemerkung/en
	2	Ü_021 Civento (Workflow Komponente)		Herr	Adler	dominic.adler@stadt.koblenz.de	1226 1221	Sartorius Christmann	1277 1291	Q1/2020			2	15.05.2017	Die Ausschreibung des Landes Rheinland-Pfalz befindet sich nicht in der Vorbereitung. Geplantes Ende der Ausschreibung: Dezember 2019. Der interne Prozess "Stellenplan-Anmeldung" wird nun aktiv genutzt. Aktuell wird der Prozess "Anmeldung Hundesteuer" geprüft. Aufgrund des ungewissen Ausgangs der Ausschreibung werden aktuell nur "kleinere" Prozesse bei der Umsetzung favorisiert.
	2	Ü_022 ePayment		Herr	Adler	dominic.adler@stadt.koblenz.de	1221	Sartorius Christmann	1277 1291	Ende 2018			2	15.05.2017	Die technisch notwendige Schnittstelle ist noch nicht umgesetzt. Es wird eine Kooperation mit der Kreisstadt Neuwied angestrebt, die vor derselben Problematik steht. Aufgrund von Ressourcen-Engpässen beim E-Payment-Middleware-Hersteller wird mit Fortschritten im Projekt frühestens Anfang Q3/2019 gerechnet.
	2	Ü_026 VOIP (Umstellung Telefonie auf Voice over IP) Neue Aufgabenverteilung Telefonie		Herr	Reimann	detlev.reimann@stadt.koblenz.de	1293	./.		31.12.2019			1		Das vorliegende Leistungsverzeichnis wurde mit dem Hersteller hinsichtlich eines Mengengerüsts ergänzt. Frau Hofmann gelang es, aus den Akten in der Stadt den bestehenden Wartungsvertrag mit dem Hersteller (Siemensnachfolger) zu ermitteln. In der anschließenden Ausgestaltung des Vertrages wurden erste technologische Schritte zur Vorbereitung des Upgrades der Telefonanlage der Stadtverwaltung und deren Umzug in das RZ durchgeführt. So sind in fast allen Standorten, in denen aktive Komponenten der Telefonanlage verbaut sind, bauliche Erneuerungen erforderlich. Diese sind durch das ZGM beauftragt. Durch die Projektleitung (Amt10) sind kurzfristig zu klären: - Festlegung der städtischen Prozesse hinsichtlich der Dienste rund um die Telefonanlage der Stadtverwaltung - Vorgehensweise in der Beschaffung des Upgrades.
	2	Ü_028 AVA Software - Ablösung "arriba" durch "RIB iTWO" -		Frau	Kruppa	corina.kruppa@stadt.koblenz.de	3008	Reimann		31.12.2019			3		02/2019 – Installation (Server und Datenbank) durch den Hersteller 03/2019 – Ausgabe der Software an die Anwendungsbetreuer zu Testzwecken 03/2019 – Planungen für die Umstellung von VMs (32 BIT) auf VMs (64 Bit) 04/2019 – Terminierung der Admin- (27.06.19) und Anwenderschulungen
	2	Ü_029 3D-Stadtmodell		Frau	Kruppa	corina.kruppa@stadt.koblenz.de	3008	Reimann	1293	Langzeit-Projekt			3		2018 – Ideenfindung 2018/05 – Einstellung von Projektmitteln in den Haushalt 2019 inkl. Abstimmungsgespräche mit Kämmerei und IT-Management 2018/06 – Entwicklung eines Grobkonzeptes 2018/10 – Markterkundung auf der INTERGEO Fachmesse und Konferenz durch das Projekt-Kernteam 2018/11 – Markterkundung auf der Fachkonferenz Smart City Convention 2019/02 – Erstinformation der erweiterten Projektgruppe per E-Mail und mittels Konzeptpapier 2019/04 – Überprüfung der Fördermöglichkeiten des Projektes durch das BMI / KfW
	2	Ü_030 Austausch Trimble Survey Manager		Frau	Kruppa	corina.kruppa@stadt.koblenz.de	3008	Reimann	1293	Sommer 2019			3		2018 – Bedarfsfeststellung einer Ersatzsoftware für TSM in Erwartung der WIN10 Umstellung 2018/09 – Anforderungsmanagement und Auswahl einer geeigneten Software nach jenen Kriterien (Trimble Business Center) 2019/04 – Installation einer Testsoftware

Amt Eigenbetrieb OrgEinheit	Ebene	Projekt/e	Projekt-Budget	Anrede	Proj.Leiter/in	E-Mail	Telefon	Verantwortlichkeit im KGRZ	Telefon	geplanter ProjAbschluss	Eskalation	Erledigungs- grad in %	Priorität (Entscheidung IT- Management)	Datum der Sitzung	Bemerkung/en
	2	Ü_031 EWOIS 2020		Herr	Dr. B. Kuhlmann	KommWis		Reimann	1293	30.06.2020	●	5	3		<p>Einführung: Das zentrale Verfahren für das Pass- und Meldewesen in Rheinland-Pfalz muss aktualisiert werden. Aufgrund der Teilnehmer – alle Kommunen in Rheinland-Pfalz – und der Komplexität – Schnittstellen zu anderen Diensten und Anwendungen wurde ein zentrales Projekt zwischen KommWis, der KDZ und des KGRZ initiiert. Die Projektleitung liegt bei der KommWis. Sachstand: - Workshop mit Hersteller über betriebliche Aspekte und zur Klärung von Upgrade-Szenarien - Regelmäßige Abstimmungstermine zur Aufarbeitung offener Fragestellungen während der Planung - Technische Plattform ist die RZ-Kopplung zwischen KDZ und KGRZ - Erste Festlegung verfahrensnaher Prozesse (Änderungsmanagement, Abnahmeverfahren, Testumgebungen, Anforderungsmanagement) in Anlehnung an ITIL - Verantwortung KommWis: Fachverantwortung, fachliche Schnittstellen - Verantwortung der RZ: betriebliche Verantwortung, technische Schnittstellen / Verbindungen - Arbeitstreffen zur Planung und Validierung der Upgrade-Prozesse - Abschätzung erster Kostenfaktoren (Basis für das Betriebsangebot an die Verwaltungen)</p>
	2	10_002 fidelis - Zeitwirtschaft & PersonalEinsatzPlanung (Time)		Herr	Elbert	marc.elbert@stadt.koblenz.de	1228	Johann Weber	1265	31.12.2021	●	35	2	15.05.2017	<p>- Die Dongles für GLAZ, MFG und Türsysteme sind bestellt und werden Ende Mai 2019 geliefert. - die neue Stelle "Fidelis/Time" bei Amt 10 wurde genehmigt und ist ausgeschrieben. Sobald die Stelle besetzt ist, soll das Projekt wieder Fahrt aufnehmen. - Die erforderlichen organisatorischen Regelungen sind mit Amt 10 und Personalrat abgestimmt und werden in die Dienstvereinbarung eingearbeitet.</p>
	2	10_016 fidelis - OrganisationsMgt Stellenplan		Herr	Schwermer	andre.schwermer@stadt.koblenz.de	1825 1852	Johann Weber	1294 1265	30.06.2019	●	40	3	15.05.2017	<p>Die Stellen wurden auf der Grundlage des Stellenplans 2019 angelegt. Mit einem Testamt (Amt 20) wurden fiktiv Stelleninhaber zugeordnet und Veränderungsmerkmale zugewiesen. Aktuell erarbeitet die Fa. SDWorx eine Funktionalität, um eine Personalkosten-hochrechnung auf Basis des Organisations-moduls (Stellenplan) durchzuführen zu können.</p>
	2	17_040 MS-SQL-Server Konvertierung		Herr	La Porte	ralf.laporte@stadt.koblenz.de	1264	J.		31.12.2018	●	5	3	09.07.2014	<p>Es haben sich keine Änderungen zur letzten Berichterstattung ergeben. BiblioMondo hat bisher noch nicht auf SQL-Server umgestellt.</p>
	2	17_060 gesichertes Herunterfahren der IT-Infrastruktur		Herr	Reimann	detlev.reimann@stadt.koblenz.de	1292	J.		31.12.2019	●	20	3		<p>Im weiteren Fortgang des Projektes wurde und wird davon ausgegangen, dass im Wesentlichen die existierenden Datenbanken die kritischen Informationssysteme der Stadtverwaltung sind (Ergebnis der Typisierung). Erläuterung: Im Fall einer Störung bzw. eines Notfalls muss die Konsistenz und Integrität des Datenbestandes erhalten bleiben. Das Projekt ist eine Vorarbeit für das Notfallmanagement des KGRZ - Schäden durch Datenverluste sind zu vermeiden. Aus diesem Grund wurde eine Aufstellung der betriebenen Datenbanksysteme erarbeitet, auf deren Grundlage die Zuordnung der erforderlichen physischen Systeme erfolgte. Im nächsten Schritt wird eine Shutdown-Plan für die Datenbanksysteme erarbeitet. T.: Ende Juni. Dieser Plan muss langfristig auch im Rahmen eines Notfallkonzeptes getestet werden, um die Korrektheit und Vorgehensweise gemäß der Planung zu prüfen. Konsequenz: Die Stadtverwaltung ist im Testzeitraum offline.</p>

Amt Eigenbetrieb OrgEinheit	Ebene	Projekt/e	Projekt-Budget	Anrede	Proj.Leiter/in	E-Mail	Telefon	Verantwortlichkeit im KGRZ	Telefon	geplanter ProjAbschluss	Eskalation	Erledigungs- grad in %	Priorität (Entscheidung IT- Management)	Datum der Sitzung	Bemerkung/en
	2	17_069 Umbau KGRZ (Bauphase 3; Innenbereich)		Herr	Christmann	quenther.christmann@stadt.koblenz.de	1291		1291	31.12.2019	●	55	3		Anfang Mai 2019 erhielt das KGRZ die Baugenehmigung für den dringend erforderlichen Umbau des Innenbereichs. Amt 65/ZGM und zwei externe Planungsbüros wurden vorab mit der Feinplanung für die Gewerke Hochbau/Trockenbau, Elektro sowie Heizung/Lüftung/Sanitär (HLS) beauftragt; erste Ergebnisse werden am 16.05.2019 vorgestellt und ggf. erforderliche Anpassungen besprochen. Im Anschluss hieran sollen die Vergabeverfahren zeitnah eingeleitet werden, damit noch in diesem Jahr mit den Bauarbeiten begonnen werden kann.
	2	17_075 Ablösung FootPrints		Herr	Christmann	quenther.christmann@stadt.koblenz.de	1285	Korn		30.06.2019	●	25	3		Am 31.01.2019 fand der Workshop mit dem Softwareanbieter OTRS statt. Im Ergebnis konnte festgestellt werden, dass die Software OTRS zwar - was die jährlichen Kosten betrifft - "nur" an 2. Stelle im Vergleich zu den anderen 3 Softwareprodukten rangiert (günstigster Anbieter: 11.900 €), sie aber als Einzige eine komplett gemanagte Hosting-Lösung bietet und sich mit einem Erfüllungsgrad von 96,4 % hinsichtlich der gestellten Anforderungen deutlich von den anderen Produkten absetzen konnte. Die jährlichen Wartungskosten belaufen sich auf gerundet 19.100 € und liegen damit immer noch rd. 14.000 € unter dem bisher aufgewendeten Betrag für das sich aktuell im Einsatz befindende Ticketsystem "FootPrints" (jährl. 33.000 €). Das Rechnungsprüfungsamt hat der Vergabe an die Fa. OTRS am 13.03.2019 zugestimmt. In der Zeit vom 14.05. - 16.05.2019 erfolgt die konzeptionelle Aufbereitung des Systems gemeinsam mit der Fa. OTRS im KGRZ; die Konfiguration findet am Montag, den 27.05.2019 remote statt. Ende Juni 2019 finden die Admin- (24.06.-26.06.2019) und Key-User-Schulungen (27.06.2019) statt, so dass ab 01.07.2019 mit dem Rollout begonnen werden kann.
	2	17_076 JAVA		Herr	Christmann	quenther.christmann@stadt.koblenz.de	1285	Dickel		31.07.2019	●	10	3		Es gibt eine täglich anwachsende Anzahl von Fachanwendungen und Websites, die nur funktionieren, wenn auf dem Endgerät JAVA installiert ist. Die Fa. Oracle hat im Frühjahr 2019 ihre Lizenzpolitik bezüglich JAVA drastisch verändert. Künftig wird es Sicherheitsupdates nur noch gegen Entgelt geben. Für die Stadt Koblenz bedeutet dies nach groben Schätzungen jährlich einen Eurobetrag im unteren 6stelligen Bereich. Aus diesem Grund soll geprüft werden, ob die innerhalb der Stadtverwaltung eingesetzten Fachanwendungen ggf. mit der Lizenz-freien Version Open JAVA betrieben werden können. Hierzu wird der Fachbereich 04 als Pilot fungieren, da alleine hier rd. 150 der insgesamt rd. 250 Fachanwendungen, welche innerhalb der SV Koblenz zum Einsatz kommen, betrieben werden. Gemeinsam mit der IT-Koordinatorin des FB04 wird in Q2/2019 ein Test- und Umstellungs-Szenario durchgeführt, welches im Erfolgsfall auf die Fachbereiche 01, 02 und 03 übertragen werden soll. Ziel ist es, künftig möglichst viele (alle!) Fachverfahren, die für ihre Lauffähigkeit JAVA benötigen, mit der Lizenz-freien Version OpenJAVA zu betreiben.
	2	20_005 e-Rechnung		Frau	Meinold	dorothea.meinold@stadt.koblenz.de	1440	Sartorius	1277	31.12.2019	●	70	2	15.05.2017	Das System ist konfiguriert, aktuell werden die Schnittstellen einem eingehenden Test unterzogen und die Anbindung der Außenstellen vorbereitet (geplant)
	2	31_002 KFZ DMS an Viato Z		Herr	Urmersbach	dirk.urmersbach@stadt.koblenz.de	4670	Beeck Sartorius	1268 1277	30.06.2019	●	60	3	14.04.2015	Die Anwendung befindet sich derzeit im Testbetrieb. Dieser läuft noch bis Ende Juni 2019. Der Start im Echtbetrieb ist für den 01.07.2019 vorgesehen.

Amt Eigenbetrieb OrgEinheit	Ebene	Projekt/e	Projekt-Budget	Anrede	Proj.Leiter/in	E-Mail	Telefon	Verantwortlichkeit im KGRZ	Telefon	geplanter ProjAbschluss	Eskalation	Erlidigungs- grad in %	Priorität (Entscheidung IT- Management)	Datum der Sitzung	Bemerkung/en
	2	31_011 Verfahren Gewerberecht		Herr	Ludwig	tim.ludwig@stadt.koblenz.de	4454	Christmann	1291	31.01.2019		<div style="width: 80%;"></div> 80	2		Das Verfahren befindet sich zwischenzeitlich im Echtbetrieb in den Bereichen Gewerbeanmeldung und Gewerberegisterrauskunft. Die Implementierung und Schulung für weitere Module (u. a. Gaststättenrecht) stehen noch aus.
	2	36_002 UIS (Amt36) - Nachfolgesoftware (in Zusammenhang mit ArcGis)		Herr	Haaß	michael.haass@stadt.koblenz.de	1530	Christmann	1291	01.01.2020		<div style="width: 30%;"></div> 30	3	09.07.2014	Derzeit wird eine Demoversion eines eventuell geeigneten Verfahrens für das Umweltinformationssystem getestet. Ergebnisse liegen noch nicht vor.
	2	37_004 Dräger - WerkstattSW		Herr	Peikert	oliver.peikert@feuerwehr.koblenz.de	40404-8861	Korn	1	30.06.2019		<div style="width: 20%;"></div> 20	3		Die Vergabeunterlagen sind vorbereitet. Das öffentliche Vergabeverfahren soll kurzfristig beginnen.
	2	40_007 Lunch - BuT-Schnittstelle		Frau	Cremer	linda.cremer@stadt.koblenz.de	1921	Sartorius	1277	31.05.2019		<div style="width: 10%;"></div> 10	3		Der Auftrag für die Einrichtung der Schnittstelle wurde Ende Februar 2019 an die Fa. Mikroprojekt GmbH/Kaiserslautern erteilt und befindet sich aktuell in der Programmierungsphase. Die Auslieferung ist auf den Beginn der Sommerferien (01.07.2019) avisiert.
	2	65_001 ZGM Facility Management (Software)		Herr	Beuth	lars.beuth@stadt.koblenz.de	6522	Christmann	1291	31.12.2019		<div style="width: 80%;"></div> 80	2	15.05.2017	Die Beschaffung und Anbindung der mobilen Endgeräte an die IMSWARE Datenbank, die Klärung der Verbesserung der IMSWARE App stehen weiterhin aus. Angekündigter Lieferzeitpunkt d. App: Q3/2019. Mai 2019: Workshop zur Erweiterung der App Beantragung der mobilen Endgeräte Q2/Q3 2019: InbetriebnahmeSoftwaremodule Reinigungsverwaltung und Ticket-System Bereitstellung von Schnittstellen / einer API ist mit den nächsten Versionen der Software geplant. Arbeiten in den kommenden Wochen: - Die Einrichtung des Versendens von E-Mails via IMSWARE steht noch aus. - Die Testdatenbank wurde im Januar in die Produktivumgebung gespiegelt. Die Einrichtung einer regelmäßigen Spiegelung der Produktiv- in die Testdatenbank steht noch aus. - Eine weitere App, die App Energy, muss noch mit der Datenbank gekoppelt werden. - In den kommenden Wochen wird ein umfangreiches Update von IMSWARE und IMSWARE-GO eingespielt.